

**Thema:** Prater Wien

**Autor:** k.A.

## **250 Jahre Prater: Essen im Looping**

Essen auf Rädern einmal anders: Zum 250-Jahr-Jubiläum wird der Wiener Prater um eine Attraktion reicher. Und zwar um das „RollercoasterRestaurant Vienna“, das am 1. April seine Pforten am Riesenradplatz geöffnet hat.

Das Konzept: Die Gäste ordern ihre Speisen und Getränke über eine digitale Speisekarte – und die Bestellung kommt per Achterbahn zu ihnen. Damit die internationalen Köstlichkeiten ihre Fahrt über Schienen und durch Loopings auch gut überstehen, werden sie natürlich entsprechend verpackt. Abgerundet wird das Angebot durch Shows und Spiele.

Das Gastro-Entertainment-Konzept stammt von der HeineMack GmbH des Deutschen Michael Mack. Es wurde zuerst in Nürnberg umgesetzt, dann im Europa-Park realisiert und ist mittlerweile auch in Abu Dhabi und Kuwait zu finden. Für den Wiener Standort wurde übrigens eine Innovation hinzugefügt: Zwei Roboter sind hier für den Versand der Speisen und Getränke zuständig, mixen Cocktails, tanzen zu Lightshows und liefern sich Lichtschwert-Kämpfe. ■